

MITNETZ STROM bereitet Erneuerung des Umspannwerkes Annaberg in 2021 vor

MITNETZ STROM bereitet derzeit die Erneuerung des Umspannwerkes in Annaberg vor. Das Umspannwerk muss an den aktuellen Stand der Technik angepasst werden. Die Hochspannungsschaltanlage, Schutz- und Leittechnik sowie die Mittelspannungsschaltanlage werden erneuert und erweitert. Derzeit arbeitet das Unternehmen an den Planungsunterlagen, um im Jahr 2021 mit den Baumaßnahmen zu starten. Das Projekt soll über zwei Jahre erfolgen. „Unsere Kunden werden davon nichts merken. Der Strom fließt weiter. Dafür sorgt ein zusätzlicher Großtransformator“, sagt Jens-Uwe Schäfer, Leiter der Netzregion Südsachsen bei MITNETZ STROM. Das Unternehmen plant 870.000 Euro zu investieren. Rund 23.400 Kunden profitieren von der Erneuerung und einer zuverlässigen und sicheren Stromversorgung in der Region.

Weitere wichtige Baumaßnahmen im Jahr 2020 sind die Neuverlegung von Mittel- und Niederspannungskabeln in Crottendorf und die Auswechslung von Mittel- und Niederspannungskabeln in Scheibenberg.

Crottendorf: Neuverlegung von Mittelspannungskabel und Ersatz von Transformatorenstationen

- **Umfang:** Verlegung von rund von rund 3.900 Metern Mittel- und Niederspannungskabel beginnend in der Ortslage Crottendorf Wiesenthaler Straße nach Neudorf Siebensäurestraße, Ersatz von drei Trafostationen entlang der neuen Kabelstrecke durch moderne Kompaktstationen, Anschluss der vorhandenen Niederspannungskabel an die Transformatorenstationen, Demontage der Altanlagen
- **Anlass:** Netzoptimierung und Erhöhung Versorgungssicherheit
- **Umsetzung:** Mai bis Oktober 2020
- **Kosten:** rund 711.000 Euro

Scheibenberg: Auswechslung von Mittel- und Niederspannungskabel

- **Umfang:** Ersatz von rund 1.700m Mittel- und Niederspannungskabel im Bereich Gartenstraße und Postplatz
- **Anlass:** altersbedingter Ersatz und Erhöhung der Versorgungssicherheit
- **Umsetzung:** Mai bis Oktober 2020
- **Kosten:** rund 152.000 Euro

Pressemitteilung

Kabelsketal, 3. Juni 2020



„Auch in Zeiten von der Corona-Pandemie führen wir unsere regulären Baumaßnahmen und notwendige Reparaturen an Netzanlagen in unserem Netzgebiet durch. Schwerpunkte im Raum Annaberg-Buchholz sind die Verlegung von Mittel- und Niederspannungskabeln“, sagt Schäfer abschließend.

Für den reibungslosen Netzbetrieb im Erzgebirgskreis sind die Mitarbeiter der Standorte Freiberg, Limbach-Oberfrohna, Oelsnitz/ Erzgebirge, Stollberg und Schwarzenberg zuständig. Das Stromnetz der MITNETZ STROM hat im Erzgebirgskreis eine Länge von rund 6.000 Kilometern.

Pressekontakt

Evelyn Zaruba
Pressesprecherin
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
T 0371 482-1748
E Evelyn.Zaruba@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilsnetz hat eine Länge von rund 74.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.